

Die Behörde für Kultur und Medien vergibt auch dieses Jahr zehn Arbeitsstipendien für bildende Kunst. Als Frist zählt der 19. Oktober.

Stipendien werden jährlich an Künstlerinnen und Künstler vergeben, die ihren Hauptwohnsitz in Hamburg und ihr Studium bereits abgeschlossen haben. Sie sind mit monatlich 820 Euro dotiert und haben eine Laufzeit von einem Jahr. Zum Ende des Stipendienjahres wird eine Abschlusspräsentation ausgerichtet, zu der ein Katalog erscheint.

Die **Hamburger Arbeitsstipendien** gehören zu den nachhaltigsten Fördermaßnahmen für den künstlerischen Nachwuchs in Hamburg und haben seit ihrem Bestehen im Jahr 1981 bisher rund 370 Künstlerinnen und Künstlern geholfen, sich den Weg in eine künstlerische Existenz zu ebnet. Zahlreiche ehemalige Stipendiatinnen und Stipendiaten haben sich im Anschluss an das Stipendium überregional und international einen Namen gemacht. Zu Ihnen gehören beispielsweise Stephan Balkenhol, Andreas Slominski, Mariella Mosler, Jeanne Faust, Christoph Schäfer, Thorsten Brinkmann, Aurelia Mihai oder Boran Burchardt.

Bewerbung

Bewerbungsformulare und Informationsmaterial für die Arbeitsstipendien 2018 finden Sie ab sofort auf dieser Website im Download.

Bewerbungsfrist

Letzter Termin für die Abgabe der Bewerbungen ist der

19. Oktober 2017, 12.00 Uhr.

Informationen und Bewerbungsunterlagen sind erhältlich unter:

bkm/kunst-arbeitsstipendien/

oder über: Behörde für Kultur und Medien, Referat Kunst und Kreativwirtschaft

Hohe Bleichen 22, 20354 Hamburg, Tel.: 040-42824-282 (Frank Hänke, täglich 8.00 – 12.00 Uhr)

Email: frank.haenke@kb.hamburg.de

Quelle: Behörde für Kultur und Medien Hamburg

Related Post



Hamburgerin auf ZeitDie geförderten

„Kein Mangel an

Künstlerische



Freien

Inspiration“

Positionen gefragt